10-workshopweekend - dienste - catering - werbung - vorträge

Infrastruktur - Workshop Weekend 2007

Beamer

- Beamer1 (grosser Saal): [orca]
- Beamer2 (kleiner Saal): JUZE-Beamer
- Beamer3 (Disco): Fix Me!

Drucker

- Drucker: Fix Me!

für div. Kleinigkeiten! (z.B.: Listen,Aushänge usw...)

Netzwerk

Mirror

Nippelchen steht im LUSC-Lager und sollte **rechtzeitig vor** dem WW dort abgeholt und zuhause aktualisiert werden.

Mirror	Verantwortlicher
Debian (Sarge, Etch, Lenny, Sid, amd64, i386, powerpc)	tokkee
Debian-Backports	tokkee
Debian-Multimedia / Unofficial	Fix Me!
Ubuntu	Fix Me!
Fix Me!	Fix Me!

Services

- Router mit NAT und QoS, (optional DHCP, DNS): TeamIX will bis dahin PPRO ans JUZE spenden.
- DHCP, DNS, PXE, TFTP: wird das gebraucht? Fix Me!
- Fix Me!: weitere Wünsche bitte eintragen

Verkabelung

- Lange LAN-Kabel [LUSC]
- Core-Switch: 1x 16-Port GBit 3Com mit autoNeg: [LUSC] (Spende von team(ix))
- Fan-Out: 8x 8-Port GBit 3Com [LUSC] (Spende von team(ix))
- Fan-Out: 3x 8-Port Longshine [LUSC]
- Verkabelungs-Werkzeug [bigboss]
- WLAN-Kabel für die Laptops: [bigboss] (a/b/g)

Nicht belegte Demo-Rechner

Wenn wir wirklich Demo-Rechner am WW einsetzen wollen so können wir in die JUZE-Rechner verwenden. Anderenfalls besteht die Möglichkeit wegen Platzgründen die JUZE-Rechner abzubauen und wegzusperren.

Bastel-Rechner für FAI-Workshop

- 2x DELL Optiplex 740 (mit Tastatur, Maus, aber **ohne Monitor**) [orca]

Bastel-Rechner für NX-Bastelwerkstatt (ms)

- 🔧Fix Me! 1x NX-Server = Kiste mit Debian Etch sowie KDE und GNOME
- 🔧Fix Me! Mindestens ein Computer und Bildschirm, der als Client dienen kann, da reicht alles, was einen X-Server und einen SSH-Client ausführen kann, mit zwei könnten wir Session Switching ausprobieren, aber da können auch Notebooks herhalten, evtl. Juze-Kisten, falls Linux-Installation darauf möglich?
- 🔧Fix Me! Kleiner Switch, um NX-Server und Client(s) zusammenzubringen
- Evtl. lässt sich FAI-Infrastruktur (teilweise) dafür recyclen? (Ggf. mit zwei Linux-Installationen auf einem Rechner)

IP-Adressen

Die IP-Adressen im LAN sind 42.0.0.0/8 - und wem /8 nix sagt, hier: 255.0.0.0.

Ja, 42.0.0.0/8 ist beabsichtigt - das 4.0.0.0/8, welches bislang verwendet wurde, ist seit ner Weile nicht mehr unallocated (siehe `whois -h whois.ripe.net fltr-unallocated`), ausserdem ist 42.0.0.0/8 viel elitärer 🙂

Für alle Veranstaltungen

- **`42.0.0.0/24`** → Netzwerk
  - **`42.0.0.1`** → Default-GW (optional DHCP/DNS)
  - **`42.0.0.2`** → WLAN-AP (bridge)
  - **`42.0.0.4`** → Nippelchen
  - **`42.0.0.200-255`** → Switche
- **`42.1.0.0/24`** → Server, die feste IP brauchen (bitte **hier** eintragen)
- **`42.4.0.0/24`** → Dynamische Vergabe per DHCP, NetBoot

Für den FAI-Workshop

- `23.0.0.0/8` → Netzwerk
  - `23.0.0.4` → Nippelchen (Mirror, Gateway)

    - `23.0.0.5` → srv (install server, dhcp, tftp, http, svn)
    - `23.0.0.10-20` → install rechner
    - `23.0.0.50-60` → dynamic dhcp

Strom

Drehstrom

- 1x 10m Drehstomkabel: [bigboss]
- Adapter Drehstrom auf Gardena^W3x 220V [bigboss]

220V-Strom

- xx Kabeltrommel [LUSC]
- 10x Steckdosenleiste 6-fach [LUSC]
- 2x Steckdosenleiste 12-fach [LUSC]

Kasse Abrechnungssystem?

- Tux-Karten können wir vor Ort drucken. [bigboss]

From:
http://vvv.lusc.de/dokuwiki/ - **LUSC**

Permanent link:
http://vvv.lusc.de/dokuwiki/orga/2007/10-workshopweekend/infrastruktur?rev=1191580966

Last update: **2007/10/08 12:36**